

Erscheint
wöchentlich drei
Mal und zwar
Dienstag,
Donnerstag und
Sonntag.

Inserate:
für den Raum
einer
kleinspalt. Zeile
10 Pf.

Amts- und Anzeigebblatt

für den

Gerichtsamtbezirk Eibenstock

und dessen Umgebung.

Verantwortlicher Redacteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

Abonnement
vierteljährlich
1 M. 20 Pf.
incl. Bringer-
lohn.

Dieses Blatt
ist auch
für obigen Preis
durch alle
Postanstalten zu
beziehen.

Bei mehrmaliger Wiederholung von Inseraten wird entsprechender Rabatt gewährt.

Die Exped. des „Amts- und Anzeigebblattes.“

Einladung zum Abonnement.

Beim bevorstehenden Quartalswechsel machen wir unsere werthen Abonnenten darauf aufmerksam, ihre Bestellungen auf das „Amts- und Anzeigebblatt“ bei der Post sowohl als auch bei den Boten so bald als möglich aufzugeben, da wir bei späteren Anmeldungen nicht immer in der Lage sind, die gewünschten Exemplare nachzuliefern.

Gegen Vorauszahlung von 1 M. 20 Pf. nehmen alle Postanstalten Bestellungen an, ebenso wird das „Amts- und Anzeigebblatt“ gegen einen Botenlohn von 25 Pf. pro Quartal von der Postanstalt an jedem Dienstag, Donnerstag und Sonntag pünktlich ins Haus geliefert.

Die geehrten Abonnenten in Eibenstock, Schönheide, Stüzengrün, Sofa, Carlsfeld, Blauenthal u., welche ihre Bestellungen direct bei uns oder bei den betreffenden Boten machen, erhalten das Blatt ohne Preiserhöhung zugesandt.

Zu zahlreichem Abonnement ladet hiermit freundlichst ein

Die Redaction und Expedition des „Amts- und Anzeigebblattes“.

Submission.

Zu Zwecken des Bezirksarmenhauses zu Grünhain soll auf Beschluß des Bezirksausschusses der unterzeichneten Königl. Amtshauptmannschaft die Lieferung folgender Gegenstände, als:

- | | | |
|----------|---|----------------------------|
| 1) 60—80 | = | Stück eiserner Bettstellen |
| 2) 60—80 | = | Strohsäcken |
| 3) 120 | = | Betttücher |
| 4) 160 | = | Lagerdecken |
| 5) 120 | = | Handtücher |
| 6) 30—40 | = | Wandlampen |
| 7) 25 | = | zinnerner } Speisenäpfe |
| 75 | = | blecherner } |

in Submission gegeben werden.

Hierauf bezügliche Offerten wolle man unter Notirung der Preise und Einsendung von Proben bez. Zeichnungen,

bis zum 6. Juli 1876

an die unterzeichnete Königl. Amtshauptmannschaft gelangen lassen.

Schwarzenberg, am 23. Juni 1876.

Die Königl. Amtshauptmannschaft.

In Vertretung: Dr. Bonitz, Bezirksassessor.

Die auf den, den Herren Carl Theodor und Carl Herrmann Starke in Schönheide bez. ersterem allein eigenthümlich zugehörig gewesenen Grundstücken anstehenden Früchte, Gras und Kartoffeln, sollen unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen

Freitag, den 30. Juni,

9 Uhr Vormittags

an Ort und Stelle meistbietend gegen sofortige Bezahlung versteigert werden.

Ort der Zusammenkunft: Starlesche Fabrik.

Eibenstock, den 26. Juni 1876.

Königliches Gerichtsamt.

Landrod.

Eyfrig.

Bekanntmachung.

Nachdem am 16. lf. Mts. der zeitherige Stadtcassenassistent beim Stadtrathe zu Chemnitz,

Herr **Friedrich Robert Buschmann,**

als hiesiger Rathregistrator und Sparcassencontroleur eidlich in Pflicht genommen worden ist, macht man solches hiermit bekannt.

Eibenstock, am 21. Juni 1876.

Der Stadtrath daselbst.

Rose, Bürgermeister.

Bgs.

Nr. 14 des Reichsgesetzblattes ist erschienen und liegt an Rathsstelle zu Jedermanns Einsicht aus. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ernennung eines Bevollmächtigten zum Bundesrath. Vom 13. Juni 1876.

Eibenstock, am 22. Juni 1876.

Der Stadtrath daselbst.

Rose, Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Die Revision der Listen der hiesigen Stimmberechtigten zur Landtagswahl findet derzeit statt und wird hierdurch in Gemäßheit § 11 der Verordnung vom 4. December 1868 darauf hingewiesen, daß Einsprüche gegen den Inhalt dieser Listen, welche zu jedes Betheiligten Einsicht bereit liegen, bis zum siebenten Tage nach dem Abdruck des Wahlausschreibens in der Leipziger Zeitung bei dem unterzeichneten Stadtrathe anzubringen sind.

Eibenstock, am 22. Juni 1876.

Der Stadtrath daselbst.

Rose, Bürgermeister.

Bgs.